



ÖSTERREICHISCHE ALPENZEITUNG



Herausgegeben vom Österreichischen Alpenklub - Gegründet 1878

Folge 1634 – April bis Juni 2017

April bis Juni 2017

Redaktion Gertrude Reinisch-Indrich
1060 Wien, Getreidemarkt 3/12
135. Jahrgang, Folge 1634

ÖSTERREICHISCHE ALPENZEITUNG

Herausgegeben vom Österreichischen Alpenklub



Studien-Studie



Liebe Leserinnen und Leser der ÖAZ, wie war es vor der Ära detaillierter Studien für alle Lebensbereiche möglich, unsere oft gar nicht so glatte Existenzbahn zu meistern?! Begonnen nach Weltkrieg II, als Europas gesamte Bevölkerung traumatisiert war, davon aber gar keine Ahnung hatte und psy-

chologisch unbegleitet einfach so dahin überlebt hat. Dann der individuelle Gemütsregenbogen: von den diversen Kindheitsängsten, den vor- wie nachpubertären Verwirrungen über Midlife-Crisis bis zur Altersblödiheit, ergänzt durch gelegentliche Ohrenreibern, G'nackwatschen und Arschritte des Schicksals – und nirgendwo auf der Strecke ein Zen-Meister, ein systemischer Coach oder zumindest ein integrativer Gestaltpädagoge (gibt's, wirklich!), der einem beigestanden wäre! Deshalb habe ich mir selber in jahrzehntelangen Studien ein geniales Rezept erarbeitet, um mich wie Münchhausen am eigenen Schopf aus dem Sumpf zu ziehen:

Einst etwa, mich über Felsen emporzuhieven – schon, um auf andere hinuntersehen zu können (ein probates soziales Verhaltensmuster). Oder: Kälte und Wind zu trotzen, um danach auf glatten Schneeflächen ein paar Kurven zu kreiseln (metaphorisch für den Wert menschlichen Tuns). Oder, wenn mir endgültig alles stinkt: ganz einfach hinaus zu gehen, das Gehirn freiblasen zu lassen und den Wolken nachzublicken! Fast immer reicht dies aus, um selbst in Phasen depressiver Verdüsterung ein Licht anzumachen. In derart simpler Form präsentiert, wirken solch kostenfreie Anleitungen natürlich handgestrickt, zu wenig intellektuell – und darum wertlos! Deswegen habe ich sie von etlichen etablierten Institutionen wissenschaftlich aufpeppen lassen: der Air-Shovel-Highschool Illinois, dem ganzheitlichen Studienkreis der Universität Timbuktu, der Všeckojedno-Akademie Prag, dem Institute of Human Resources Klein-Pischelsdorf sowie der Ars & Frederick-Foundation Öresund. Ihre Ergebnisse wurden nochmals überprüft und bestätigt durch mein hauseigenes, nicht minder seriöses AMOK-Institut. Und dieses muss es schließlich wissen!

Adi Mokrejs

In dieser ÖAZ

- 50 Vorträge, Veranstaltungen
Aktuelles
- 54 *Vittorio Messini*
Winter - Zinnen - Triologie
- 55 *Simon Gietl*
Winter - Zinnen - Traverse
- 56 *Gertrude Reinisch-Indrich*
Skitreffen in Mitterbach
- 58 *Adi Mokrejs*
Das ÖAK-„Basislager“ – eine Chronik
- 60 *Helmut Graupner & Doris Cservenka*
Unbekanntes Turkmenistan
- 70 **Gesamtverzeichnis 2016**
- 74 *Herwig Frisch*
Skitouren auf den Lofoten
- 82 *Hans M. Tuschar*
Postlgrat – einmal anders
- 86 *Pit Schubert*
Aus längst vergangenen Zeiten
- 92 *Rudolf Pischinger,*
Nachruf Gerald Gruber
- 93 *Leo Graf,*
Nachruf Klaus Kubiena
- 94 **Vortragsbesprechungen**
- 96 **Buchbesprechungen**



IMPRESSUM

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Gezeichnete Artikel stellen nicht immer die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar. Zugehörige Beiträge jeder Art und Bildmaterial werden gerne entgegengenommen, jedoch wird jede Haftung abgelehnt. Die Redaktion entscheidet über die Annahme und Ablehnung, sowie über den Zeitpunkt und die Art und Weise der Veröffentlichung. Unverlangte Zusendungen werden nur zurückgeschickt, wenn Rückporto beiliegt – die Ausarbeitung der beschriebenen Berg-, Ski- und Kletterfahrten und sonstiger alpiner Unternehmungen erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen der Autoren. Diese können jedoch keinerlei Haftung für etwaige Unfälle und daraus resultierende Schäden übernehmen. Offenlegung nach § 25 des Mediengesetzes: Grundlegende Richtung der „Österreichische Alpenzeitung“: Unabhängige Zeitschrift für alpine Belange und Mitteilungsorgan für Klubmitglieder laut Satzung.

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber

Österreichischer Alpenklub, Getreidemarkt 3/12, 1060 Wien.
Der Österreichische Alpenklub ist ein eingetragener, gemeinnütziger, nicht auf Gewinn ausgerichteter alpiner Verein.

Vorstand Mag. Johannes Bauer, Präsident; DI Christian Zinkl, Vizepräsident; Helmut Chorvat, Klubsekretär und Schriftführer; DI Christian Zinkl, 1. Kassier;

Redaktion und grafische Gestaltung Gertrude Reinisch, Adi Mokrejs, Email: reinisch.gertrude@gmail.com
Lektorat Johannes Bauer,

Redaktionsbeirat Helmut Chorvat, Adi Mokrejs

Anzeigenleitung Österreichischer Alpenklub, Getreidemarkt 3/12, 1060 Wien

Tel.: +43(0)1 581 3858; Email: alpenklub.oaek@gmail.com

Abonnement Österreich € 24,-/Ausland € 27,- Mitglieder kostenlos, 4 Ausgaben pro Jahr

Druck Holzhausen Druck GmbH, Wienerfeldstraße 9, 2120 Wolkersdorf